



Sammlung Theaterzettel

Luderchen

Impekoven, Toni

1926-06-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NEUES THEATER IM ROSENGARTEN

VORSTELLUNG
Nr. 120

Sonntag, den 6. Juni 1926

Luderchen

Kunstspiel in drei Akten von Toni Injertoven

In Szene gesetzt von Karl Neumann-Hoditz

Personen:

Adalbert, Freiherr v. Kellinghusen	Willy Birgel
Adalbert, Freiherr v. Kellinghusen, sein Sohn	Eugen Aberer
Agathe, Freiin von Kellinghusen, seine Schwester	Lene Blankensfeld
Elisabeth von Windhorst, seine Nichte	Karola Behrens
Marion de Merville	Lydia Busch
Kitty	Helene Leydenius
Franz, Diener bei Kellinghusen	Karl Neumann-Hoditz
Ein Herr Plom	Josef Rentert
Ein Herr Koller	Gustav Rud. Sellner
Das hübsche Mädchen aus dem Modegeschäft	Alice Droller

Das Stück spielt natürlich in Berlin im Jahre 1920

Der erste und letzte Akt bei Marion am
Bayerischen Platz,

der zweite bei denen von Kellinghusen im
besten Westen

Spielwart: Emo Arndt

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 8 Uhr Ende gegen 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückeränderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-
menden der Zutritt in den Zuschauerraum
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes
gestattet werden.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage
„Dramaturgische Blätter“
jede Woche neues Heft